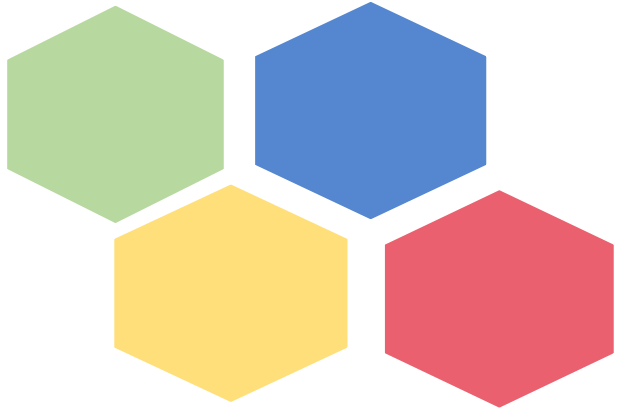


Themenelternabend 05.06.2023

WIE GEHT'S WEITER?



WIE GEHT'S WEITER?

Unsere Tagesordnung heute:

Differenzierung/Einstufungen

Wahlpflichtunterricht

Übergänge

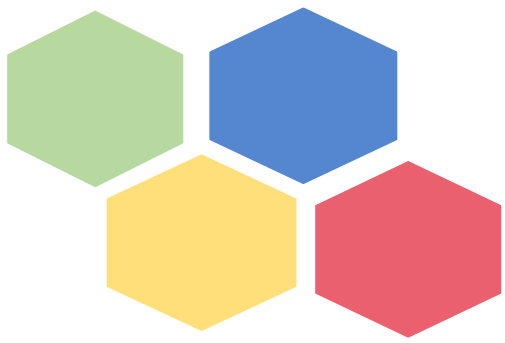
Was heißt Differenzierung an der JoBa?

	Differenzierung im Lernprozess	Differenzierte Angebote nach Interesse und Neigung
Jahrgang 5 und 6	Differenzierung nach Lernberatung anhand von Material und Lernangeboten auf verschiedenen Niveaus	
Ab Jahrgang 7	Differenzierte Leistungsbewertung in Grund- und Erweiterungsniveau in Englisch und Mathematik	
Ab Jahrgang 8	Differenzierte Leistungsbewertung in Grund- und Erweiterungsniveau in Deutsch	
Ab Jahrgang 9	Differenzierte Leistungsbewertung in Grund- und Erweiterungsniveau in Naturwissenschaften und 2. Fremdsprache	
Ab Jahrgang 10	Ggf. Abschlussbezogene Förder- und Forderangebote	

Wie geht das mit der E- und G-Einstufung?

Ablauf der Einstufung in Niveaus zur differenzierten Leistungsbewertung

- ➔ Erste Beratung auf der Zeugniskonferenz im 2. Halbjahr im Jahrgang 6 zur Einstufung im Jahrgang 7 in Englisch und Mathematik
- ➔ Einmal Möglichkeit zum Widerspruch durch die Eltern
- ➔ Erneute Beratung durch Zeugniskonferenz/ggf. Anpassung der Einstufung zu jedem Halbjahr



Ziele der BSO

Berufs- und Studienorientierung

➔ Der Wahlpflichtunterricht ist ein Baustein davon.





Konzept WPU I und WPU II - Überblick

WPU I Schwerpunkt Handeln

- Gesundheit
- Digitale Welt
- Küche
- Werkstatt
- Labor

7-9 2 Stunden
halbjährlicher Wechsel

WPU I Schwerpunkt Sprache

2. Fremdsprache

- Französisch (ab 6)
- Spanisch (ab 7)

6 = 2 Stunden
7-9 = 4 Stunden
10 = 3 Stunden
mind. zwei Jahre

WPU I Leben

- Finanzen/Steuern/Versicherungen
- Jobben und Ausbildung
- Deutsches Recht
- Selbstorganisation
- Resilienz im Alltag
- 2033
- Vorbereitungen zur HSPP/RSPP

9/10 2 Stunden
Wechsel nach ca. 6 Wochen

WPU II Schwerpunkt Sprache

3. Fremdsprache

- Latein

9/10 3 Stunden
ab 9 wählbar für zwei Jahre

WPU II Passion

- Kunst, Mode, Design
- Abschlusskomitee
- Planspiel
- Laut und hell
- Kunst: Me, Myself and I
- Theater: I want to be an actor
- Chemische Vorführversuche

9/10 3 Stunden
jährlicher Wechsel

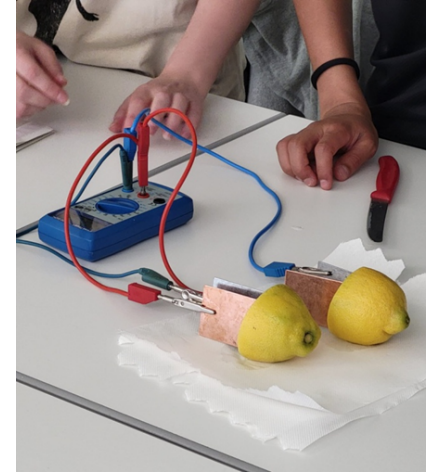
WPU I - Handeln

- Praktischer Teil (Handwerk, Experimente ...)
- Theoretischer Input: berufsbezogen, Berufsfelder
- Betriebserkundungen

Beginn: ab Klasse 7 – 9, Kurse von ca. 16 Schüler*innen

Wechsel: zum Halbjahr

Ziel: Einblick in alle Bereiche, um mögliche Berufswahl einzugrenzen



Ein paar Gründe, die für WPU Handeln sprechen:

- Einblicke in Arbeitsabläufe
- Praktische und produktionsorientierte Tätigkeit
- Ausprobieren von verschiedenen Tätigkeitsbereichen
- Ermittlung unterschiedlicher Kompetenzen und Talente
- Vorbereitung auf das Berufsleben





WPU II - Passion

- Themen, die nicht unbedingt schon in anderen Lerngelegenheiten verankert sind.
 ➔ Wofür brenne ich?
- theoretischer (fachlicher Input) und praktischer Anteil
- Inhalte können auf die Zukunft gerichtet sein, mit Blick auf Berufs- oder Studienwunsch

Ab wann wird die 2./3. Fremdsprache gewählt?

- Französisch ist ab der 6. Klasse wählbar.
- Spanisch ist ab der 7. Klasse wählbar.
- In Klasse 9 kann Latein als 2. oder 3. Fremdsprache gewählt werden.
- Wahl der Sprache ist für zwei Jahre festgelegt.



Voraussetzungen

- Ihr Kind hat Interesse an einer fremden Sprache und Kultur.
- Ihr Kind liest, schreibt und kommuniziert gerne.
- Ihr Kind hat Lust, eine fremde Aussprache, Grammatik, Schreibweise und Wortschatz zu lernen.
- Ausreichende Sicherheit in der ersten Fremdsprache ist wichtig
- Sicherheit in der deutschen Muttersprache
- Ausdauer und selbstständiges Lernen

Was machen wir eigentlich im Unterricht?

Förderung der kommunikativen Kompetenz: sprechen, lesen, schreiben, hören.

Themen:

- Familie, Freunde und Freizeitgestaltung.
- kulturelle Feste, Städte bzw. Länder, Schulsystem und Politik.

Latein:

Textübersetzung, Textverständnis, kulturelles, geschichtliches philosophisches Lernen.

WPU
Sprache

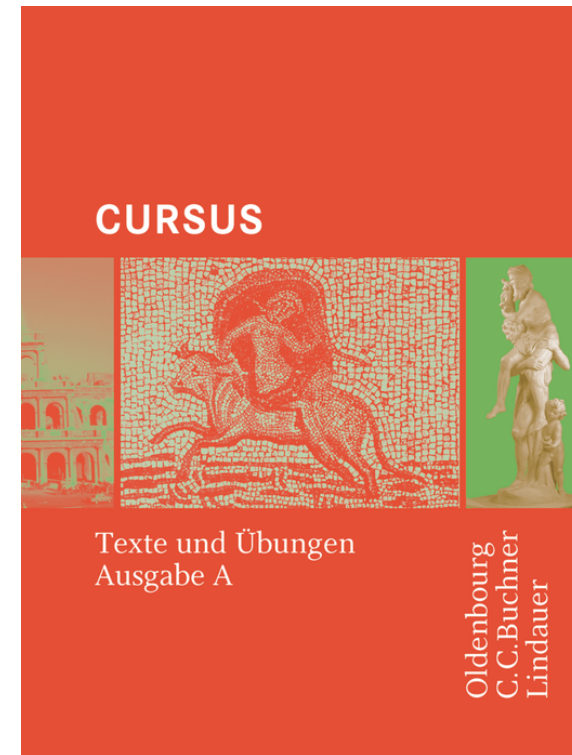
Schulbücher



Cornelsen



Cornelsen



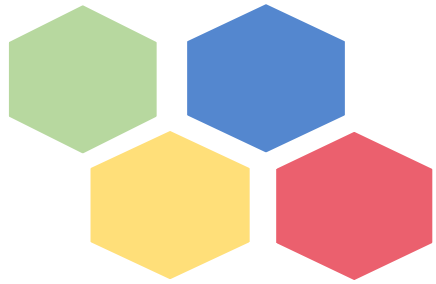


Außerschulische Aktionen

- Kursfahrten/Schüleraustausch
- Aktionstage
- E-Mail-Austausch

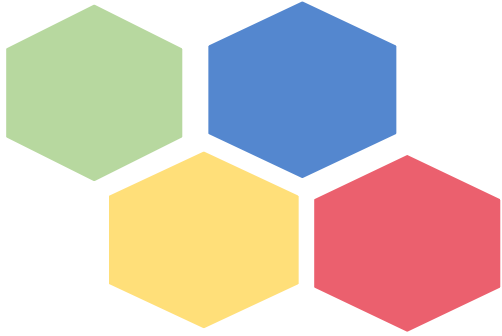
Ein paar Gründe, die für eine 2. Fremdsprache sprechen:

- Reisen in Länder, in denen die Sprache gesprochen wird und dabei neue Kulturen und Menschen kennenlernen
- Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)/Praktikum in spanischsprachigen oder französischsprachigen Ländern
- Mitmenschen in Deutschland kennenlernen, die aus anderen Ländern kommen.
- Vorbereitung auf das Berufsleben



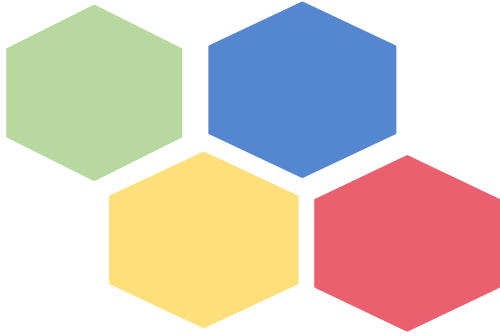
Der zeitliche Ablauf dieses Jahr

Datum	Einstufung Englisch und Mathematik: G Kurs oder E Kurs? Schwerpunkt Handeln oder Schwerpunkt Sprache?
02.03.2023 / 07.03.2023	Beratung und erste Einschätzung der Leistungen für das kommende 7. Schuljahr bei Zielgesprächen
05.06.2023	Elterninformationsabend zu den Einstufungen und dem Schwerpunkt Sprache und Schwerpunkt Handeln
03.07.2023 / 04.07.2023	Zeugniskonferenzen
Bis zum 07.07.2023	Ausgabe der Briefe (Ranzenpost) über die Empfehlung der Einstufungen und die Wahl Schwerpunkt Handeln oder Schwerpunkt Sprache (Spanisch)
Bis zum 14.07.2023	Abgabefrist für den Rückmeldebogen Einstufungen in Mathematik und Englisch und Einwahlmöglichkeiten im Wahlpflichtunterricht Schwerpunkt Handeln oder Sprache (Spanisch)



Bis wann muss ich mich entscheiden?

- Nach den Zeugniskonferenzen wird ein Elternbrief mit einer Empfehlung ausgegeben.
- Die Familien müssen sich kurz vor den Sommerferien entscheiden.



Voraussetzungen im Übergang

Checkliste voraussichtlicher Schulabschluss für Jahrgang 9/10

Trage in die linken beiden Spalten deine Kurszugehörigkeit und deine Note ein. Hake dann in der Ja-Spalte jeweils ab, ob du die Mindestvoraussetzungen erfüllt.
Die Ausgleichsregelungen kannst du danach mit einer deiner Lehrkräfte besprechen.



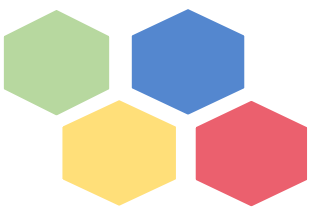
Einstufung in
binnendifferenzierte
Kurse

	Lerngelegenheit	Mein Niveau E/G	Meine Note	Hauptschulabschluss	ja	Realschulabschluss	ja	Übergang gymnasiale Oberstufe	ja
Binnendifferenzierte Kurse	Englisch			G4					
	Mathematik			G4					
	Projekt Nawi/ Bio/Physik/Chemie			G4					
	Französisch/ Spanisch			G4					
	Projekt GL			4					
Lernbereiche	Ästhetische Bildung			4					
	Sport			4					
	Verantwortung			4					
	Schwerpunkt Handeln I/II			4					

Mindestgesamtleistung

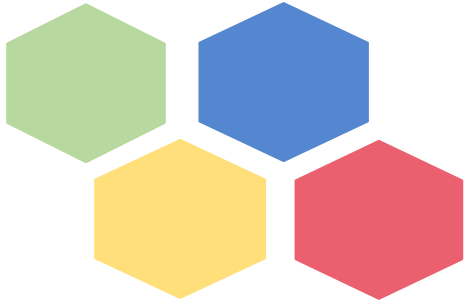
Vorbereitung für unsere
Zielgespräche

Ich möchte den _____ Abschluss erreichen.
Dafür nehme ich mir vor dem Hintergrund der Analyse Folgendes konkret vor: _____



Voraussetzungen im Übergang

	Lerngelegenheit	Mein Niveau E/G	Meine Note	Hauptschulabschluss	ja	Realschulabschluss	ja	Übergang gymnasiale Oberstufe	ja	
Binnendifferenzierte Kurse	Deutsch			Für den einfachen Hauptschulabschluss musst du überall mindestens ausreichende Leistungen zeigen (Note 4). Für den qualifizierenden Hauptschulabschluss brauchst du einen Schnitt von 3,0.	G4	Für den einfachen Realschulabschluss brauchst du überall mindestens ausreichende Leistungen.	Für den einfachen Realschulabschluss brauchst du 2 E-Kurse mit Note 4 und G-Kurse mit Note 3. Davon muss einer Deutsch, Mathe oder Englisch sein.	Für den Übergang in die gymnasiale Oberstufe brauchst du mind. 3 E-Kurse mit den Noten 2, 3 und 3. In einem G-Kurs brauchst du eine 2. Zwei der E-Kurse müssen Mathe/Deutsch/Englisch sein.	E2	
	Englisch				G4				E4	E3
	Mathematik				G4				G3	E3
	Projekt Nawi (Bio/Physik/Chemie)				G4				G3	E4/ G2
	Französisch/ Spanisch				G4				G3/ E4	E4/ G2
Lernbereiche	Projekt GL			4	Für den einfachen Realschulabschluss brauchst du mindestens zweimal die Note 3 und ansonsten die Note 4 haben.	Für den Übergang in die gym. Oberstufe musst du in allen diesen Fächern mindestens die Note 3 haben.	3	3		
	Ästhetische Bildung			4			3	3		
	Sport			4			4	3		
	Verantwortung			4			4	3		
	Schwerpunkt Handeln I/II			4			4	3		



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!